

2. Spieltag: SC Paderborn - 1. FC Nürnberg (Analyse)

Beitrag von „Shakezpeare“ vom 3. August 2021, 20:32

[Zitat von glubberer66](#)

[Zitat von Misterfcn](#)

[Sportschau: 2. Liga: Paderborn und Nürnberg - wilde Partie ohne Sieger | ARD-Mediathek](#)

Über das 1:0 ist alles gesagt worden. Hab jetzt nochmal auf Lohkempers Pfostenschuss geachtet.

Klar, ein Stürmer muss auch mal so einen Schuss nehmen, aber der Winkel war schon ziemlich spitz und somit die Chance zu treffen nicht besonders groß. Auf Schäffler kann Lohkemper nicht spielen, weil der sehr wahrscheinlich Abseits wäre. Aber der Laufweg von Duman ist klasse und der müsste bei einem Querpass nur noch die Innenseite hinhalten.

Hab mal aus seiner ersten Zeit bei Hertha ein Interview mit Dardai gesehen und der hat bei solchen Situationen wo man eben vor dem Tor noch den finalen Pass spielt immer von "Schachmatt" gesprochen. Bildlich heißt dass für die Chance von Lohkemper mit dem Pass von Vale in die Tiefe war der Gegner leider nur Schach. Wenn Felix den Ball quer legt auf Taylann, wären die Paderborner Matt gewesen. Und dann wahrscheinlich mit dem 3:1 auch für das Spiel.

Hab mich ehrlich gesagt da auch ziemlich geärgert, weil ich den Eindruck hatte, den Querpass auf Duman kann man spielen, also die Bahn war offen.

Aus den 3-4 Kontern hätte man treffen müssen, denn sonst ist eben die Gefahr für das 2:2 da...